

Im Brennpunkt: Radikal-Islam

Für die WAHRHEIT verurteilen sie uns.

Die FPÖ warnt als einzige Partei seit vielen Jahren konsequent vor falsch verstandener Toleranz gegenüber radikalen islamistischen Entwicklungen. Weil die FPÖ nicht will, dass in Österreich die Trennung von Staat und Kirche in Frage gestellt wird, dass Menschen- und Freiheitsrechte ausgehöhlt werden und die Demokratie gefährdet wird.

SPÖ, ÖVP und Grüne ignorieren diese Problematik und schauen weg. Statt die Österreicher zu schützen, klagen sie die FPÖ an und verurteilen sie dafür, dass sie diese Problematik offen anspricht. Aber die Fakten geben der FPÖ Recht.

So dramatisch ist die Situation:

(Zahlen aus der aktuellen Islamlehrer-Studie)

- 27 Prozent lehnen Menschenrechte ab
- 22 Prozent lehnen Demokratie und Rechtsstaat ab
- 8 Prozent sind für den Einsatz von Gewalt zur Verbreitung des Islam
- 28 Prozent sehen einen Widerspruch darin, Muslim und Europäer zu sein
- 18 Prozent haben Verständnis dafür, dass wer vom Islam abfällt, mit dem Tod bestraft wird

FPÖ-HC Strache sagt:

- Sofortige Suspendierung der radikalen Lehrkräfte
- Abschiebung von "Hasspredigern"
- Predigten in deutscher Sprache
- Kontrolle des Islamunterrichts
- Bestellung der Islamlehrer durch die Schulbehörde
- Kein EU-Beitritt der Türkei

WIR für EUCH